Übungsblatt 10

Aufgabe 1 (Router, Layer-3-Switch, Gateway)

- 1. Welchen Zweck haben **Router** in Computernetzen? (Erklären Sie auch den Unterschied zu Layer-3-Switches.)
- 2. Welchen Zweck haben **Layer-3-Switches** in Computernetzen? (Erklären Sie auch den Unterschied zu Routern.)
- 3. Welchen Zweck haben **Gateways** in Computernetzen?
- 4. Warum sind **Gateways** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen heutzutage selten nötig?

Aufgabe 2 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

- 1. Was ist die Bedeutung von **Unicast** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen?
- 2. Was ist die Bedeutung von **Broadcast** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen?
- 3. Was ist die Bedeutung von **Anycast** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen?
- 4. Was ist die Bedeutung von **Multicast** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen?
- 5. Warum enthält der **Adressraum** von IPv4 nur 4.294.967.296 Adressen?
- 6. Warum wurde das klassenlose Routing Classless Interdomain Routing (CIDR) eingeführt?
- 7. Beschreiben Sie in einfachen Worten die Funktionsweise von CIDR. Legen Sie den Schwerpunkt auf die Art und Weise, wie IP-Adressen behandelt und Subnetze erstellt werden.

Inhalt: Themen aus Foliensatz 10 Seite 1 von 6

Aufgabe 3 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

Berechnen Sie für jede Teilaufgabe die erste und letzte Hostadresse, die Netzadresse und die Broadcast-Adresse des Subnetzes.

IP-Adresse:	151.175.31.100	10010111.10101111.00011111.01100100
Netzmaske:	255.255.254.0	11111111.11111111.11111110.00000000
Netzadresse?		
Erste Hostadresse?		
Letzte Hostadresse?		
Broadcast-Adresse?		
IP-Adresse:	151.175.31.100	10010111.10101111.00011111.01100100
Netzmaske:	255.255.255.240	11111111.11111111.11111111.11110000
Netzadresse?		
Erste Hostadresse?		
Letzte Hostadresse?		
Broadcast-Adresse?		
IP-Adresse:	151.175.31.100	10010111.10101111.00011111.01100100
Netzmaske:	255.255.255.128	11111111.11111111.11111111.10000000
Netzadresse?		
Erste Hostadresse?		
Letzte Hostadresse?		
Broadcast-Adresse?		

binäre Darstellung dezimale Darstellung		binäre Darstellung	dezimale Darstellung		
10000000	128	11111000	248		
11000000	192	11111100	252		
11100000	224	11111110	254		
11110000	240	11111111	255		

Aufgabe 4 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

In jeder Teilaufgabe überträgt ein Sender ein IP-Paket an einen Empfänger. Berechnen Sie für jede Teilaufgabe die Subnetznummern von Sender und Empfänger und geben Sie an, ob das IP-Paket während der Übertragung das Subnetz verlässt oder nicht.

Inhalt: Themen aus Foliensatz 10 Seite 2 von 6

Prof. Dr. Christian Baun FB 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften Betriebssysteme und Rechnernetze (SS2019) Frankfurt Univ. of Appl. Sciences

 Sender:
 11001001.00010100.11011110.00001101
 201.20.222.13

 Netzmaske:
 11111111.1111111.1111111.11110000
 255.255.255.240

Empfänger: 11001001.00010100.11011110.00010001 201.20.222.17 Netzmaske: 11111111.11111111.1111111.11110000 255.255.255.240

Subnetznummer des Senders?

Subnetznummer des Empfängers?

Verlässt das IP-Paket das Subnetz [ja/nein]?

Sender:00001111.11001000.01100011.0001011115.200.99.23Netzmaske:11111111.11000000.00000000.0000000255.192.0.0

Empfänger: 00001111.11101111.00000001.00000001 15.239.1.1 Netzmaske: 11111111.11000000.00000000.00000000 255.192.0.0

Subnetznummer des Senders?

Subnetznummer des Empfängers?

Verlässt das IP-Paket das Subnetz [ja/nein]?

Aufgabe 5 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

Berechnen Sie für jede Teilaufgabe Netzmaske und beantworten Sie die Fragen.

1. Teilen Sie das Klasse C-Netz 195.1.31.0 so auf, das 30 Subnetze realisierbar sind.

Inhalt: Themen aus Foliensatz 10 Seite 3 von 6

Netzadresse:	11000011.00000001.00011111.00000000	195.1.31.0
Anzahl Bits für	Subnetznummern?	
Netzmaske:		
Anzahl Bits für	Hostadressen?	

Anzahl Hostadressen pro Subnetz?

2. Teilen Sie das Klasse A-Netz 15.0.0.0 so auf, das 333 Subnetze realisierbar sind.

3. Teilen Sie das Klasse B-Netz 189.23.0.0 so auf, das 20 Subnetze realisierbar sind.

Anzahl Bits für Hostadressen?
Anzahl Hostadressen pro Subnetz?

4. Teilen Sie das Klasse C-Netz 195.3.128.0 in Subnetze mit je 17 Hosts auf.

5. Teilen Sie das Klasse B-Netz 129.15.0.0 in Subnetze mit je 10 Hosts auf.

Netzadresse: 10000001.00001111.00000000.00000000 129.15.0.0
Anzahl Bits für Hostadressen?

Anzahl Bits für Subnetznummern? Anzahl möglicher Subnetze?

The state of the s

Netzmaske: ____.__.

binäre Darstellung	dezimale Darstellung	binäre Darstellung	dezimale Darstellung
10000000	128	11111000	248
11000000	192	11111100	252
11100000	224	11111110	254
11110000	240	11111111	255

Inhalt: Themen aus Foliensatz 10 Seite 4 von 6

Aufgabe 6 (Private IP-Adressbereiche)

Nennen Sie die drei privaten IP-Adressbereiche.

Aufgabe 7 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

Geben Sie für jede Teilaufgabe die korrekte Netzmaske an.

- 1. Maximal viele Subnetze mit je 5 Hosts in einem Klasse B-Netz.
- 2. 50 Subnetze mit je 999 Hosts in einem Klasse B-Netz.
- 3. 12 Subnetze mit je 12 Hosts in einem Klasse C-Netz.

Quelle: Jörg Roth. Prüfungstrainer Rechnernetze. Vieweg (2010)

Aufgabe 8 (IPv6)

• 2001::2:0:0:1

1.	Vereinfachen Sie die folgende IPv6-Adressen:	
	• 1080:0000:0000:0000:0007:0700:0003:316b	
	Lösung:	
	• 2001:0db8:0000:0000:f065:00ff:0000:03ec	
	Lösung:	
	• 2001:0db8:3c4d:0016:0000:0000:2a3f:2a4d	
	Lösung:	
	• 2001:0c60:f0a1:0000:0000:0000:0000:0001	
	Lösung:	
	• 2111:00ab:0000:0004:0000:0000:0000:1234	
	Lösung:	
2.	Geben Sie alle Stellen der folgenden vereinfachten IPv6-Ac	dressen an:

Inhalt: Themen aus Foliensatz 10 Seite 5 von 6

	Lösung: _	:_	:	:	:	:	:	:	
•	2001:db8	8:0:c::	1c						
	Lösung: _	:_	:	:	:	:	:	:	
•	1080::99	56:0:0	:234						
	Lösung: _	:_	:	:	:	:	:	:	
•	2001:638	3:208:e	f34:::	91ff:	0:542	4			
	Lösung: _	:	:	:	:	:	:	:	
•	• 2001:0:85a4::4a1e:370:7112								
	Lösung: _	:	:	:	:	:	:	:	